

„MY WAYS“

PROJEKTARBEIT

ALEXANDRA AVRAMIDOU

&

OTFRIED MATTHÄI

SYSTEMISCHES COACHING

HERBST 2019

Schnell haben wir die Erfahrung gemacht, dass bei der Arbeit mit Menschen, insbesondere beim systemischen Coaching, die Visualisierung von Standpunkten, Plänen und Träumen Gespräche viel anschaulicher machen können. Das liegt nicht nur allein daran, dass damit die Vorstellung viel stärker und klarer wird, sondern durch das Spiel mit Gegenständen auch Interesse und Offenheit steigen.

Die vorliegende Kollektion der Karten

„MY WAYS“

soll dabei helfen, die dem Klienten bereits innewohnende Vorstellungen von dem oder den Wegen in eine mögliche Zukunft darzustellen und die einzelnen Punkte ansprechen, hinterfragen und klären zu können. Natürlich wird es auch Passagen geben, die einem noch nicht klar sind, vielleicht Abzweigungen und damit Entscheidungen, die getroffen werden müssen oder zumindest bewusst gemacht werden können.

Idealerweise ergibt sich daraus ein individueller Weg, der komplett durchgeht und dem Kunden per Foto mitgegeben werden kann. Schnell können auf diese Art auch Wirkungen und Unklarheiten ersichtlich werden.

Die Karten haben meist mehrere Anschlüsse für den oder die weiteren Weg(e), so dass sie mit ein wenig Geschick immer aneinander passen und damit der Weg einfach wachsen kann. Gedruckt werden die einzelnen Wegabschnitte auf wasserfeste Spielkarten, etwas größer als unsere vertrauten Skat Karten, etwa im Bridge-Format. So kann mit Flipchart-Stiften auf diesen Karten auch etwas notiert werden oder gar auf leeren Karten weitere Stationen aufgemalt werden. Je weiter die Individualisierung des Spiels im persönlichen Gespräch fortgeführt werden können, desto wohler und abgeholt wird sich der Klient fühlen.

Auf kleineren leeren Karten können mit dem Flipchart-Stift die entsprechenden Ressourcen zu jeder Wegekarte notiert werden, um sie einzeln anzusprechen oder gar zu einer kleinen Aufstellung zu verwenden.

Das so entwickelte System darf gerne weiter wachsen, die Nutzer sind dazu aufgerufen, weitere Ideen beizusteuern.

Ein kleine Broschüre erläutert den Grundgedanken des Systems und zeigt auf kleinen Bildern die enthaltenen Karten auf.

Die Druckvorlage dieser Broschüre ist beigelegt.

Das System soll geschützt und dann in den Vertrieb gehen, erstes Interesse wurde bereits bekundet.